



## 20. Int. Junior Hohentwielfestival 2016 in Singen

### Medaillen für Janis Rupp, Hanna Kemeny, Maximilian Kubalek und Vlad Pop und viele Bestzeiten über 100 Meter Freistil

Am 13. November fand im schnellen Singener Becken das 20. Internationale Junior Hohentwielfestival statt. Der Veranstalter freute sich über viele Meldungen aus der Schweiz, sowie dem badischen und württembergischen Schwimmverband.

Unser D-Kader der Jahrgänge 2005 und 2006 musste sich unter anderem mit der starken Konkurrenz vom SC Schaffhausen und SC Villingen messen, eine Medaille zu ergattern war gar nicht so einfach für unseren Nachwuchs. Trainer Günter Seibold freute sich aber über die gute Entwicklung seiner Schwimmer und die vielen neuen Bestzeiten, die geschwommen wurden. Es hat sich mal wieder gezeigt, dass fleißiges Training mit schnellen Zeiten belohnt wird und die kommenden Wettkämpfe mit Spannung erwartet werden können.

Eine Goldmedaille gewann **Janis Rupp (2005)** über 100 Meter Brust, **Vlad Pop (2006)** gewann über die gleiche Strecke Silber. Besonders überzeugte Vlad über 100 Meter Rücken in 1:32,54 Minuten. Auch über die 100 Meter Lagen wurde er Dritter. **Hanna Kemeny (2006)** holte überraschend Silber über 50 Meter Schmetterling in starken 45,34 Sekunden. **Maximilian Kubalek (2005)** schwamm in einer Zeit von 1:42,46 Minuten über 100 Meter Brust zu Bronze.

Insbesondere über 100 Meter Freistil schwamm fast jeder Schwimmer eine neue Bestzeit.

**Maximilian Kubalek** schwamm seine Paradestrecke in 1:12,31 Minuten, **Aileen Jehle(2006)** verbesserte sich um mehr als 10 Sekunden auf 1:25,54 Minuten. Auch **Simon Blomberg (2005)**, **Ronja Bayer (2005)**, **Magdalena Dewald (2005)**, **Hanna Kemeny** und **David Michel (2006)** konnten ihre Meldezeiten deutlich unterbieten.

Über die 100 Meter Lagen konnten gegen Ende des langen Wettkampfes nicht mehr ganz die Zeiten vom Sprintpokal abgerufen werden. Die jungen Wettkampfschwimmer zeigten aber noch einmal sehr schön, was in ihnen steckt und sie konnten anschließend müde und zufrieden die Heimreise antreten.